

Asiatische Tigermücken-Population in Freiburg nachgewiesen

Der Import der tropischen Tigermücke *Aedes albopictus* als „blinder Passagier“ über den Fernverkehr aus Südeuropa wird durch umfangreiche Überwachungsmaßnahmen in der Oberrheinebene kontrolliert. Im Jahr 2014 wurden in Freiburg und Straßburg erste kleinere brütende Tigermückenpopulationen entdeckt. Aktuell wurde in diesem Sommer im Rahmen einer wissenschaftlichen Studie erstmalig eine größere, brütende Population der Tigermücke in einer Kleingartenkolonie in Freiburg beobachtet.



Um eine dauerhafte Besiedelung der Tigermücke, des Überträgers von Erkrankungen wie Denguefieber und Chikungunya zu verhindern, wurde bereits mit den ersten Bekämpfungsmaßnahmen begonnen. Weitere Informationen unter: <http://www.kabsev.de>

Chikungunya in Europa

Im August 2007 wurde erstmals ein Chikungunya-Ausbruch mit mehr als 200 Erkrankten in Europa beobachtet. Betroffen waren zwei Kleinstädte nahe Ravenna in der Region Emilia Romagna in Italien. Überträger war die asiatische Tigermücke, die sich in dieser Region etabliert hatte. Das Virus wurde über einen infizierten Reisenden aus Indien importiert. Weitere Fälle traten in Zusammenhang mit importierten Infektionen in Frankreich 2010 in Fréjus (2 Fälle) und 2014 in der Region Montpellier (12 Fälle) auf.

Bereits fünf Q-Fieber-Ausbrüche im Jahr 2015

Das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg zählt bereits fünf Q-Fieber-Ausbrüche im Land mit fünf bis 44 Erkrankten. In der Gemeinde Dießen im Landkreis Freudenstadt wurde nach Auftreten von Q-Fieber-Erkrankungen ein Dorf fest abgesagt.

INHALT 30/2015

Asiatische Tigermücken-Population
in Freiburg nachgewiesen

Chikungunya in Europa

Bereits fünf Q-Fieber-Ausbrüche im
Jahr 2015

Statistik der Meldewoche 30/2015

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Reiseassoziierte Infektionen

Häufungen aus der Meldewoche

Brucellose nach Türkeiaufenthalt

Grafiken zur Infektionsüberwachung
ausgewählter Gastroenteritiden und
weiterer Erkrankungen

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis
und Meldekategorie

Letzte Meldung: Präventionsgesetz
veröffentlicht



QR-Code zu den
Infektionsberichten des LGA

Bereits in den Jahren 2006, 2008 und 2010 und 2014 kam es in den Sommermonaten zu großen Q-Fieber-Ausbrüchen mit bis zu 230 Erkrankungsfällen - stets im Zusammenhang mit Q-Fieber-infizierten Schafen. Wenn infizierte Muttertiere lammen, werden die Erreger des Q-Fiebers in großen Mengen mit Geburtsprodukten ausgeschieden. Nach Eintrocknen kann der Erreger mit dem Wind über weitere Strecken verfrachtet werden. Der Mensch infiziert sich durch das Einatmen der infektiösen Stäube. Die sommerliche Witterung mit geringen Niederschlägen begünstigt diesen Übertragungsweg.



Statistik der Meldewoche 30/2015 für Baden-Württemberg

Meldekategorie	Anzahl KW 30 / 2015	KW 1-30 / 2015	KW 1-30 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratok)onjunktivitis	5	55	170
Botulismus			
Brucellose	2	5	3
Campylobacter-Enteritis	219	4459	4251
Cholera			
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)		9	13
Clostridium difficile	4	69	114
Denguefieber	3	74	65
Diphtherie			
E.-coli-Enteritis	10	97	194
EHEC-Erkrankung	3	72	80
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)	1	41	54
Gasbrand			
Giardiasis	7	304	388
Haemophilus influenzae, invasive Erkrankung	1	52	52
Hantavirus-Erkrankung	17	394	102
Hepatitis A		38	40
Hepatitis B	10	241	185
Hepatitis C	12	535	561
Hepatitis D		4	4
Hepatitis E	3	96	55
HUS (Hämolytisch-urämisches Syndrom), enteropathisch		8	6
Influenza		11351	1103
Keuchhusten	23	773	1280
Kryptosporidiose		30	38
Legionellose	4	66	58
Lepra			
Leptospirose		5	9
Listeriose	4	59	42
Masern		128	8
Meningokokken, invasive Erkrankung		29	25
MRSA, invasive Infektion	4	101	113
Mumps		49	48
Norovirus-Gastroenteritis	115	7811	6614
Ornithose			1
Paratyphus		7	2
Q-Fieber	4	120	171
Rotavirus-Gastroenteritis	29	2277	2483
Röteln		13	8
Salmonellose	36	716	757
Shigellose	2	24	32
Tollwut			
Trichinellose		8	1
Tuberkulose	7	353	274
Tularämie	1	5	3
Typhus abdominalis		2	5
Virale hämorrhagische Fieber		18	18
Weitere bedrohliche Krankheit	2	48	138
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	12	353	222
Windpocken	64	2686	3231
Yersiniose		95	79
Summe	604	33680	23100

Stand 30.07.2015, 10 Uhr

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Zoonose-Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
FSME	8 / w	grippeähnliche Beschwerden; stationär
Tularämie	39 / m	Fieber, Lymphknotenschwellung, Dyspnoe

Zudem wurden in Meldewoche 30 drei Hepatitis-E-Infektionen und 17 Hantavirusfälle übermittelt.

Sonstige Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Clostridium difficile	73 / m	Rezidiv
Clostridium difficile	59 / m	Intensivpflichtig
Clostridium difficile	75 / m	Rezidiv
Clostridium difficile	60 / m	verstorben
EHEC	30 / m	Shigatoxin I
EHEC	81 / w	Shigatoxin II
EHEC	2 / w	Shigatoxin I; 2. Fall zu Herd aus Meldewoche 29
Haemophilus influenzae	3 Monate / w	Fieber; Serogruppe ausstehend
Legionellose	60 / m	Pneumonie; stationär
Legionellose	57 / m	Pneumonie; stationär
Legionellose	43 / m	labordiagnostisch bei nicht erfüllter Klinik
Legionellose	75 / w	Ermittlungen laufen
Listeriose	Neugeboren; männlich	Dyspnoe
Listeriose	59 / m	Fieber
Listeriose	69 / m	Ermittlungen laufen
Listeriose	86 / w	Ermittlungen laufen
MRSA	71 / weiblich	Zufallsbefund, keine Symptome
MRSA	94 / m	Sepsis
MRSA	42 / m	Ermittlungen laufen
	67 / m	Sepsis, Pneumonie; hospitalisiert
Shigellose	26 / m	S. sonnei
WBK	53 / w	Fieber, grippeähnliche Beschwerden, Rückenschmerzen; Rickettsia typhi / mooseri
WBK	8 / w	Meningitis-Symptome: Fieber, Erbrechen. Verdacht auf Meningokokken; Nachweis von Pneumokokken

Reiseassoziierte Infektionen

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Brucellose	36 / w	Türkei	Ermittlungen laufen
Brucellose	53 / w	Türkei oder Frankreich	Brucella melitensis; Fieber, Nachtschweiß, Schmerzen, Gewichtsverlust
Denguefieber	20 / w		Ermittlungen laufen
Denguefieber	23 / m	Thailand	Fieber
Denguefieber	20 / w		Ermittlungen laufen
Shigellose	6 / w	Pakistan	Bauchschmerzen, Durchfall

Häufungen aus der Meldewoche

In der Meldewoche 30 wurden insgesamt sechs Ausbrüche übermittelt.

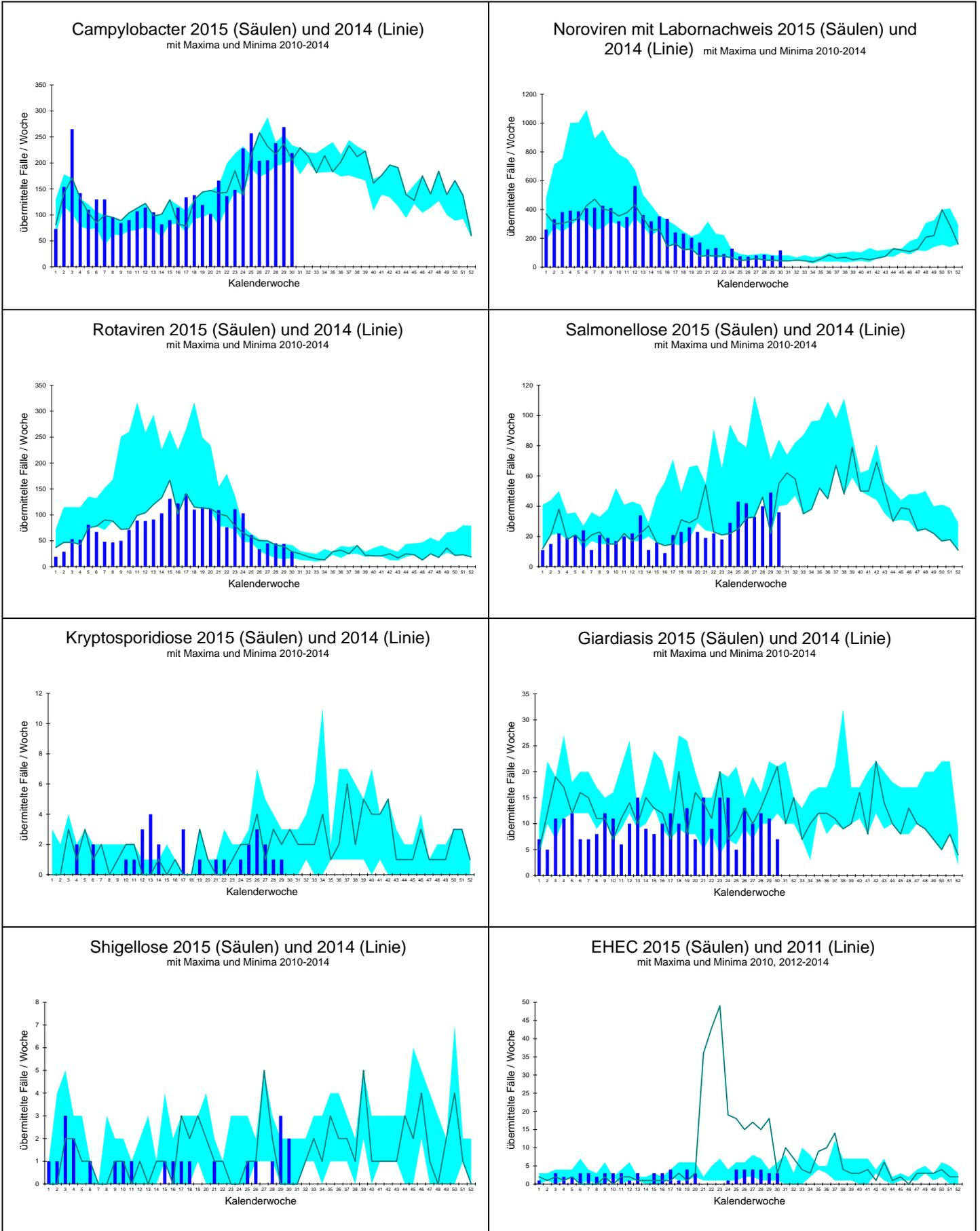
Melde-kategorie	Anzahl der Ausbrüche	Anzahl Fälle im Ausbruch
Norovirus	2	davon einer mit 10 Fällen (Krankenhaus)
Q-Fieber	2	5 Fälle und 4 Fälle
Varizellen	1	3
WBG	1	8 (KiTa)

Brucellose nach Türkei Aufenthalt

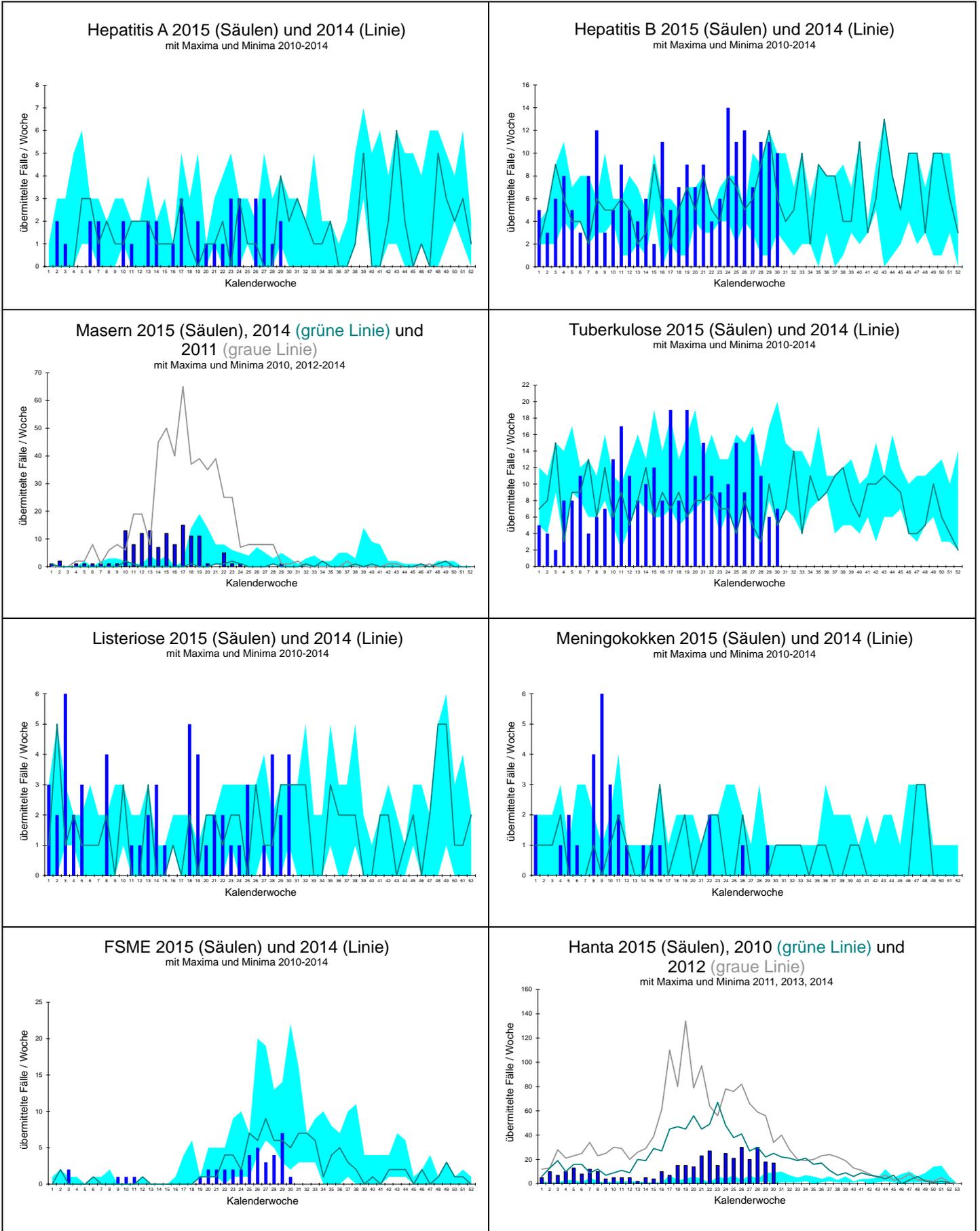
In der 30. Meldewoche wurden zwei Brucellose-Erkrankungen an das Landesgesundheitsamt übermittelt. In beiden Fällen handelt es sich um Reiserückkehrer aus der Türkei, die als mögliches Infektionsrisiko den Verzehr von unpasteurisierten Milchprodukten angegeben haben.

Brucellose-Erkrankungen bei Menschen sind eng assoziiert mit dem Auftreten von Brucellose bei landwirtschaftlichen Nutztieren und deren Produkte. In westeuropäischen und mediterranen Ländern werden immer wieder Fälle bei Tieren nachgewiesen. Besonders betroffen sind Portugal, Spanien, Malta, Griechenland und die Türkei. Neben diesen Ländern ist die Brucellose in Afrika, Asien und Lateinamerika teilweise noch weit verbreitet. Vom Verzehr von Rohmilchprodukten sollte in diesen Regionen abgesehen werden.

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg (Stand 30.07.2015, 10:00 Uhr)



Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg (Stand 30.07.2015, 10:00 Uhr)



Landkreis	Darmkrankheiten													Virushepatitiden				
	Campylobacter	E.coli-Enteritis	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	5					2		1	1								
	LK Emmendingen	3	1			1									1			
	LK Konstanz	4					1									1		
	LK Lörrach	1					1		1									
	LK Ortenaukreis	19				1	4			2						1		1
	LK Rottweil	4					3			2								
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	6					3		3							2		
	LK Tuttlingen	2														1		
	LK Waldshut	2							1	1								
	SK Freiburg i. Breisgau	5	2			1		2										
Karlsruhe	LK Calw	5					1		1	3								
	LK Enzkreis	4		1			3											
	LK Freudenstadt	2								1						1		
	LK Karlsruhe	10	1				8		2	2								
	LK Neckar-Odenwald-Kreis	2					6		1									1
	LK Rastatt	5							1									
	LK Rhein-Neckar-Kreis	15					5			1								
	SK Baden-Baden	5	1															
	SK Heidelberg	2								1								
	SK Karlsruhe	5		1			6		2	3					1			
Stuttgart	SK Mannheim	4	2				3								1			
	SK Pforzheim	2					1								1			
	LK Böblingen	6					3			1								
	LK Esslingen	2				1	4		4	3					1			
	LK Göppingen	4					1											
	LK Heidenheim	5							1									
	LK Heilbronn	8		1			5		1	1								
	LK Hohenlohekreis	1					3								1			
	LK Ludwigsburg	10	1				4									1		
	LK Main-Tauber-Kreis	1					1		1	1	1							
Tübingen	LK Ostalbkreis	5				1	2			1								
	LK Rems-Murr-Kreis	3					4		1									
	LK Schwäbisch Hall	5					2		1	1						1		
	SK Heilbronn	4					3		1									
	SK Stuttgart	8					14		2	3					1			
	LK Alb-Donau-Kreis	4					1		1	1						1		
	LK Biberach	6				1				1					1			
	LK Bodenseekreis	4					3			1								
	LK Ravensburg	7	2				8			1						1		
	LK Reutlingen					1	1			1	1				1			1
Baden-Württemberg	LK Sigmaringen	3					2											
	LK Tübingen	13					2								1	1		
	LK Zollernalbkreis	5					2		1	3						1		
	SK Ulm	3					1		2									
	Baden-Württemberg	219	10	3		7		115		29	36	2			10	12		3

Übersicht I der Meldewoche 30/2015 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 30.07.2015 12:03:21

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgewoche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Faldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekategorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis		Weitere Krankheiten																						
		Adenovirus	Botulismus	Bruceellose	CJK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Ornithose	O-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald																							
	LK Emmendingen				1																			
	LK Konstanz																							
	LK Lörrach																							
	LK Ortenaukreis							1												1				
	LK Rottweil																		3		1			
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis																			1				
	LK Tuttlingen																							
	LK Waldshut																							
	SK Freiburg i. Breisgau	2																		3				
Karlsruhe	LK Calw		1																					
	LK Enzkreis								1		1													
	LK Freudenstadt																	1					1	
	LK Karlsruhe															1								
	LK Neckar-Odenwald-Kreis													1										
	LK Rastatt																						11	
	LK Rhein-Neckar-Kreis								1		1		1											
	SK Baden-Baden																							
	SK Heidelberg																							
	SK Karlsruhe	1							1															
	SK Mannheim					1																		
	SK Pforzheim								1															
	Stuttgart	LK Böblingen	1																					
		LK Esslingen									2									1				
LK Göppingen										2		1												
LK Heidenheim																								
LK Heilbronn																								
LK Hohenlohekreis							1																	
LK Ludwigsburg						2	1		1	3		1										1	1	
LK Main-Tauber-Kreis																								
LK Ostalbkreis																								
LK Rems-Murr-Kreis										2							2							
LK Schwäbisch Hall										1														
SK Heilbronn																								
SK Stuttgart				1						1							1							
Tübingen		LK Alb-Donau-Kreis																						
	LK Biberach													1										
	LK Bodenseekreis																							
	LK Ravensburg																							
	LK Reutlingen					1				1														
	LK Sigmaringen	1																						
	LK Tübingen									1														
	LK Zollernalbkreis														1									
	SK Ulm																				1			
Baden-Württemberg	5	2	4	3	1	1	17	4	4	4	4	4	4	7	1	2	12							

Übersicht II der Meldewoche 30/2015 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 30.07.2015 12:03:36

Die Meldekategorien Ebola, Gelbfieber, Marburg, Lassa, Pest, Fleckfieber, Läuserückfallfieber, Lepra, Milzbrand, Poliomyelitis sowie SARS sind nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis		Impfpräventable					
		Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	Windpocken
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	1					5
	LK Emmendingen	1					1
	LK Konstanz						2
	LK Lörrach						1
	LK Ortenaukreis						1
	LK Rottweil						
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	1					4
	LK Tuttlingen						
	LK Waldshut						3
	SK Freiburg i. Breisgau						4
	Karlsruhe	LK Calw					
LK Enzkreis							3
LK Freudenstadt							
LK Karlsruhe		2					2
LK Neckar-Odenwald-Kreis							2
LK Rastatt		1					
LK Rhein-Neckar-Kreis		1					3
SK Baden-Baden							
SK Heidelberg							1
SK Karlsruhe							1
SK Mannheim		1					3
SK Pforzheim						1	
Stuttgart	LK Böblingen	1					3
	LK Esslingen	6					2
	LK Göppingen						
	LK Heidenheim						
	LK Heilbronn						3
	LK Hohenlohekreis						4
	LK Ludwigsburg						5
	LK Main-Tauber-Kreis						
	LK Ostalbkreis						2
	LK Rems-Murr-Kreis						2
	LK Schwäbisch Hall						
SK Heilbronn							
SK Stuttgart	2					2	
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis						
	LK Biberach						
	LK Bodenseekreis						
	LK Ravensburg						1
	LK Reutlingen						
	LK Sigmaringen	3					
	LK Tübingen	3					
	LK Zollernalbkreis						
SK Ulm						1	
Baden-Württemberg		23					64

Übersicht III der Meldewoche 30/2015 nach Landkreis und Meldekategorie

Letzte Meldung

Präventionsgesetz veröffentlicht

Das Gesetz zur Stärkung der Gesundheitsförderung und der Prävention (Präventionsgesetz – PräVg) wurde im Bundesgesetzblatt Jahrgang 2015 Teil I Nr. 31, ausgegeben zu Bonn am 24. Juli 2015 veröffentlicht.

Weiteres unter:

<http://www.bmg.bund.de/ministerium/meldungen/2015/praeventionsgesetz.html>

Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010
abteilung9@rps.bwl.de
www.gesundheitsamt-bw.de · www.rp-stuttgart.de

Kontakt:

IfSG-Meldestelle Baden-Württemberg
Dr. Christiane Wagner-Wiening
Dr. Dorothee Lohr
Anja Diedler
Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070
ifsg@rps.bwl.de

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter:
www.gesundheitsamt-bw.de.

Erscheinungsweise:

Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.

Bildnachweis:

- CDC/ James Gathany